افغانستان آزاد _ آزاد افغانستان

AA-AA

بدین بوم و بر زنده یک تن مسباد از آن به که کشور به دشمن دهیم چو کشور نباشد تن من مبساد همه سر به سر تن به کشتن دهیم

www.afgazad.com afgazad@gmail.com European Languages زباتهای اروپائی

Sender: Eckhard Nuemmes

30.07.2021

Einladung zur Aktionseinheit gegen das philippinische Duterte-Regime

Schluss mit der faschistischen Unterdrückungswelle des philippinischen Duterte-Regimes!

Sofortiger Abbruch der diplomatischen und militärischen Zusammenarbeit durch die Bundesregierung!

Aufruf zur Protestkundgebung am 16. August 2021

vor der Botschaft der Philippinen in Berlin

Seit mehreren Monaten überzieht das reaktionär- faschistische Duterte-Regime in den Philippinen insbesondere die armen Teile der Bevölkerung, hunderttausende Arbeiter und aktive Gewerkschafter, kämpferische Frauen und Umweltaktivisten, Urein-wohner und revolutionäre, marxistisch-leninistische Kräfte mit einer brutalen Repressionswelle.

Das Ausmaß der Verfolgung hat jetzt nach 5 Jahren Präsidentschaft eine weit größere Dimension als unter der Marco-Diktatur. Zehntausende wurden in-haftiert oder ermordet.

Zur Wahl 2016 trat Duterte mit einer üblen Demagogie an und versprach die abgebrochenen Friedensgespräche mit den philippinischen Befreiungsbewegungen und ihren Organisationen wieder aufzunehmen. Das tat er auch, aber nur um sie kurz nach Beginn wieder zu beenden. Stattdessen ließ er lieber unter dem Motto "Kampf den Drogenbaronen" viele Drogensüchtige jagen und liquidieren.

Sein aktuelles Steckenpferd ist die Vernichtung aller oppositionellen Kritiker seiner menschenverachtenden Politik. In ähnlicher Manier, wie bereits Trump in den USA,

Bolsonaro in Brasilien oder Modi in Indien, bezeichnet Duterte alle Kräfte, die sich gegen

seine reaktionäre Politik wehren, als "Kommunisten", als ob das eine Rechtfertigung

wäre!

Zu seiner Kampagne "red marked" sagte Duterte: "Ich habe dem Militär und der Polizei

gesagt, dass, wenn sie sich in einer bewaffneten Auseinandersetzung mit den

kommunistischen Rebellen befinden, sie töten, sicherstellen, dass Sie sie wirklich töten,

und sie töten, wenn sie noch leben. "Vor wenigen Tagen wurden vergewaltigte Frauen tot

aufgefunden, denen zuvor auch noch in die Genitalien geschossen wurde. Diese

Anweisung für weibliche Gegner gab Duterte erwiesenermaßen höchst persönlich seinen

Killerkommandos.

Das fordert unsere Solidarität und den gemeinsamen Kampf heraus!

Kommt zur Protestkundgebung am 16. August 2021 von 17 – 19 Uhr vor der Botschaft

der Philippinen (Mitte - Luisen-Ecke Reinhardtstraße), auch in Anlehnung daran, dass

viele asiatische Friedens- und revolutionäre Organisationen diesen Tag als Tag gegen

Faschismus und Krieg begehen.

Zur weiteren Vorbereitung laden wir euch herzlich am Montag, 2. August um 19 Uhr in

den Mehringhof (Versammlungsraum über dem Theater), Gneisenaustr. 2A in Berlin-

Kreuzberg ein.

Solidarität International, Deutsch-Philippinische Freunde e.V., Gabriela Berlin,

Frauenverband Courage, Liedermacher Karl Nümmes, Internationalistisches Bündnis

Berlin, MLPD Berlin.

Deutsch-Philippinische Freunde e.V.

Kölner Str. 355 40227 Düsseldorf

e-mail: mail website@dp-freunde.de

Fon: +49 (0) 211 – 771610

Liebe Freundinnen und Freunde,

ich habe leider in der Mail der Wählerinitiative der Internationalistischen Liste/MLPD

einen Fehler gemacht und damit für Verwirrung gesorgt. Dafür entschuldige ich mich und

bitte euch, falls ihr schon andere informiert habt, das ihnen gegenüber mit einer Entschuldigung zu korrigieren:

13 Uhr - 15 Uhr wird aufgebaut, wofür wir auch Helferinnen und Helfer brauchen. Wer da nicht arbeiten muss und den

Aufbau unterstützen will, ist herzlich eingeladen.

ab 15 Uhr findet dann die eigentliche Plakatfabrik statt.

Vielen Dank, Barbara